



gehört befristete. Er legte die Reihe nach Jablonowa fort und unterzog die dortige Dampfmaschine einer genauen Untersuchung und fuhr dann nach der fönig. Forst-Prüfung...

den Charakter von Hopten haben oder der Befuge der Wohlthätigkeit gewidmet sein. Dahn gehören Waldhüter, Greisensheim, Kinderwaisenanstalten. Ebenso sollen solche Niederlassungen nicht geschlossen werden, welche im guten Glauben sind...

Die Kammer beabsichtigt, die Veruche zur Heilung der Hornvorn'schen Krankheit der Pferde fortzusetzen, besonders die Verbindung von Leichnam-Extrakt, durch die bereits...

Parlamentarische.

Die Gewährung von Dänen an die Reichstagsmitglieder ist, wie die Zeit. Ztg. schreibt, nicht auf Abstandsstand bei den Regierungen, sondern beim Kaiser. Das ist ein offenes Geheimnis...

Zur Revolution in Venezuela.

Präsident Castro scheint in seinem Widerstand gegen die fiesigen Revolutionäre allmählich am Ende seiner Kraft gekommen zu sein. Der Kommandant des amerikanischen Kriegsschiffes „Cincinnati“ meldet aus Laguaira, Präsident Castro...

England.

Zwischen England und dem Kongogebiet scheint sich ein neuer Grenzkonflikt vorzubereiten. Ein in Brüssel angesehener Kongodampfer meldet, daß die Engländer die Ulgandgrenze mit harter Truppenmacht besetzt haben...

Die Konferenz der Minister der englischen Kolonien soll nach der „Daily News“ bis zum Schluß der Woche vor der Sitzung, also bis zum 2. August fortgesetzt werden. Bisher haben sich die Erörterungen nur in allgemein politischen Worten bewegt...

Nachdem Bürgermeister Streder in Forchheim die ihm für die Reichstagswahl in Forchheim-Kulmbach angelegene Kandidatur abgelehnt hat, ist die Kandidatenwahl des Centrums auf einen Landwirt gefallen. In einer in Forchheim abgehaltenen Vertrauensmännerversammlung wurde der Colonel v. Billner als Stellvertreter, Gemeinde Kleinleinsbach, als Kandidat des Centrums aufgestellt...

Verwaltung und Rechtspflege.

Ueber die Verhaftung eines Anarchisten wird aus Wylshofen berichtet. Am Dienstag-Abend trat dort, über Oesterreich kommend, ein russischer Student Namens Johann Kalaschew aus Warschau ein, welcher eine große Menge Schriften, in denen die sozialen Verhältnisse Rußlands beprochen und zur offenen Revolution aufgefordert wurde, bei sich führte...

Eine neue Telegraphenleitung zwischen Berlin und Petersburg soll nach der jüngsten Abmachung des ausgehenden deutsch-russischen Telegrammvertrages hergestellt werden. Sie wird aus drei Meilen langer Drahtseile bestehen und über Elbing, Königsberg i. Pr. und Cöndubitten geführt werden. Die Entfernung der beiden Hauptstädte, die durch die neuen Telegraphenleitung verbunden werden, beträgt über 1600 Kilometer.

Der Reichsanwalt veröffentlicht das Gesetz betr. die Abgrenzung und Gestaltung der Berufsvereinigungen vom 16. Juni 1902.

Beet und Flotte.

Contredimital Mirabella hatte in Kiel dem zweiten Abmarck des ersten Geschwaders von Wittowis und Gaffron an Bord des russischen Kreuzers „Friedrich“ einen Besuch ab, den dieser an Bord des „Gaulo Alberto“ erwiderte. An Stelle der Korabierin Modell 88 werden nunmehr die Korabierin Modell 71 der Bioniere, Uferbatterien und Telegraphenposten und der Submarinier das Seitengewehr 98/02. Die Besatzung der Korabierin ist für die Submarinier geschickt, wie die „Neue Vol. Storr.“ berichtet, nach Maßgabe der verfügbaren Mittel und nach Zurückführung der Umbenennung der Zinfanterie. Die technischen Kräfte erhalten das neue Seitengewehr gleichzeitig mit dem neuen Gewehr 98.

Veranlagungen und Kongresse.

Die 10. Veranlagung der Führer und Aelte der Kolonnen des Rothens Kreuzes ist gestern vormittag in Hamburg mit einer Sitzung des geschäftsführenden Ausschusses eingeleitet worden. Anzueh ist eine Sitzung des Gesamtschiffes, in welcher General der Zinfanterie v. Liebig als Vertreter des deutschen Centralcomitees und des deutschen Kriegesbundes theilnahm.

Ausland.

Der Antikraupf in Frankreich.

Im gestrigen Ministercath unterzeichnete Präsident Goubet das erste Dekret, durch welches die Salbung von Inanregamenten, Niederlassungen in Paris und im Seine-Departement verliert wird. Durch das Dekret werden 26 Niederlassungen betroffen, welche, vor dem 1. Juli 1901 begründet, nicht um die erforderliche Genehmigung der Behörden eingekommen sind und sich geneigt haben, sich aufzulösen. Das Dekret wird heute im Ministcabet erdienen und sofort in Kraft treten. Aehnliche Dekrete, welche sich auf solche Niederlassungen in den übrigen Departements beziehen, die nicht im Einklang mit dem Gesetze stehen, werden später nach Maßgabe der von den Präfekten eingehenden Berichte erlassen werden.

Ein Kundschreiben des Ministerpräsidenten Combes, welches die im gestrigen Ministercath beschlossenen Maßregeln gegen die Kongregationslichen Niederlassungen begründet, empfiehlt den Präfekten, solche Niederlassungen nicht zu schließen, welche

Vord Roberts befristete gestern die Militärakademie in Sandhurst. Er erklärte die von der Akademie vertriebenen 29 Kadetten wegen der Brandstiftung für vollständig entlassen und getödtete ihnen die Niederstuf mit Ausnahme von zweien. In seiner Ansprache an die Kadetten legte Vord Roberts, er besage ihr unbedingtes Verzeihen. Sie hätten ihre Strafe in männlicher Weise tragen sollen; er hoffe aber, bei der nächsten Befristung eine Verierung zu leben.

Nach einer Bekanntmachung der Admiralität findet die Flottenchau bei Spithead am 16. August statt.

Die Zahl der Buren.

Die sich zur Uebergabe gestellt und die Waffen niedergelegt haben, bildet, wie der „Köln. Ztg.“ aus Johannesburg von Ende Juni geschrieben wird, einen Gegenstand allgemeinen Staunens. Die Schätzungen seien vor dem Frieden auf etwa 8000 Mann, die noch im Felde stehen konnten, gegangen. Der amtliche Bericht aber spricht schon von 19,000 Buren, die die Waffen niedergelegt. Nach eingehender Unterhaltung mit einigen Burenführern glaubt der Gesandmann der „Köln. Ztg.“, daß die folgenden Zahlen ungefähr eine richtige Schätzung der Mannschaften geben, welche die Buren seit Beginn der Feindseligkeiten nach und nach ins Feld gestellt haben. Der amtliche Bericht der waffenfähigen Männer zwischen 16 und 60 Jahren betrug für den Freistaat rund 19,000 Mann, für Transvaal rund 29,000 Mann; hierzu kamen Fremde rund 2500, Kriegerelken rund 3000 Mann, Kriegerelken rund 8500 Mann, Kinder zwischen 12 und 16 Jahren und Weiber über 60, die in der letzten Hälfte des Krieges die Waffen ergriffen, rund 19,000 Mann, zusammen rund 81,000 Mann. Die Probe würde sich folgendermaßen stellen: Kriegesgefangene rund 42,000 Mann, freiwillige Gefangene in den Konzentrationslagern und Verwundete rund 17,000 Mann, Tödtete rund 3000 Mann, allgemeine Waffenlieferung rund 19,000 Mann, zusammen rund 81,000 Mann.

Italien.

Vor Tripolis sind 5 italienische Kriegsschiffe eingetroffen. Aus dieser Flottendemonstration wird in der Presse geschlossen auf die Absicht Italiens, die Hand auf Tripolis zu legen.

Wissenschaft. Kunst. Literatur.

Der deutsche Verein für öffentliche Gesundheitspflege hält seine Jahresversammlung vom 17. bis 20. September in München ab. Folgende Verhandlungsgegenstände sind in Aussicht genommen: 1. Die hygienische Lebensmittelverpackung der Bakterien. 2. Die Beschäftigungen in der Landwirtschaft und in Bezug auf die Gesundheitsverhältnisse und die Sanierung der ländlichen Ortschaften. 3. Zweite Wohnungen: Ursachen, Einfluß auf die Gesundheit und Mittel zur Abhilfe. 4. Der Einfluß der Körperpflege auf Gesundheit und Leben der Bevölkerung. 5. Das Hüttengewerbe vom hygienischen Standpunkte für den Beruf und die Konjunktur.

Die Kaiserliche Leopoldinisch-Carolinische Akademie der Wissenschaften hat die Beschlüsse der letzten Session für Mathematik und Astronomie Herrn Prof. Dr. Heintz von Sillenthal in Münster i. W. als Mitglied aufgenommen.

Die Drahtlose Telegraphie für Unterseeboote. Aus Nord wird gemeldet, daß Marconi große Erfolge in der Anwendung seiner drahtlosen Telegraphie auf unterseeische Boote erzielt hat. Er hat der italienischen Regierung seine Erfindung als Geschenk angeboten und gleichzeitig vorgeschlagen, seine Benutzung jenseits einer anderen Marine nicht zu gestatten. Ueber die alten Wandgemälde, die, wie wir kürzlich mittheilten, in der ehemaligen Elisabethkapelle des Archidominusgebüdes zu Döbich aufgefunden wurden, wird noch berichtet: Wie weiterem Nachdenken erdachte man an der Westwand zwei lebensgroße Figuren der Götter Athos und Heros, die durch Einklang einer Fensteröffnung dicht unter der Decke zum Theil verhängen waren und neben einem später in die Wand eingelassenen Schranke, noch sehr gut erhalten, in einer durch einen frühgotischen Stülpbogen dargestellten Nische einen friedlichen Mann in geistlicher Tracht, vermuthlich des Bischofs von Speyer, des Dambrunus Sordani, der im 1400 lebte. Um die Farben festhalten zu können, werden farbige Gläser der Bilder aufgenommen.

James Mack Neill, Schriftf. der bekannte Waler, ist, wie aus dem Saag vom 22. Juli berichtet wird, ziemlich schwer erkrankt.

Die Dramatische Hochschule. Dem Kongreß der Vereinigten Staaten liegt ein Antrag vor, von den Bestimmungen der Verfassung, die die Besetzung der Theater in amerikanischen Staaten eine 10 Proz. zu erheben. Dieser Antrag, bemerkte die „Daily News“ dazu, ist verwerflich, da man ihn eigentlich nicht ernst nehmen kann. Die Ungerechtigkeit und der Unverstand des Vor schläges genügen hoffentlich, um zu verhindern, daß der Antrag Beschluß findet. Denn die schuldloseste Politik auf dem Gebiet der Kunst ist nicht nur an sich ein Fehler, sondern die Höhe der vorgeschlagenen Steuer ist auch, selbst wenn man das Prinzip zugiebt, lächerlich übertrieben. Wenn es eine Steuer für den ausländischen Dramatiker sein soll, so ist es anmaßend eine Steuer von 100 auf 100; denn die Honorare der Dichter betragen im Durchschnitt nicht mehr als 10 Proz. der Bruttoeinnahme.

Im Hauptort begann gestern die Abwesenheit der Provinzialverwaltung mit der Aufführung des „Reinhold“ unter Dr. Hans Richter's Leitung. Im Vorabend der Aufführung standen von Hoon als „Botan“, Dr. Briesemann als „Loge“ und Frau Schumann als „Erda“. Besonders wirkungsvoll waren die Dekorationen. Nach der Vorstellung fuhr der Großherzog von Hessen mit Frau Cosima Wagner nach der Stadt zurück.

Provinzialnachrichten.

A. Zeitzsch, 25. Juli. (Auszeichnung.) Dem hiesigen unbesoldeten Stadtrat und Feuerwehrcorpscommandanten G. Schulze ist die Kaiserl. Ehrenmedaille verliehen worden. Diese Auszeichnung haben auch weiteren hiesigen Wehrcorpscommandanten, die sich noch der deutsche Helden erhalten, die sich ebenfalls um das Feuerlöschwesen verdient machen. Herr Sch. ist Vorsitzender des Deutschen Feuerwehrausschusses und des Preussischen Landesfeuerwehrausschusses und als solcher bereits mehrfach beehrt worden.

4. Seite, 28. Juli. Kreisausbildung. In der letzten Kreisbildungsversammlung wurde dem Kreisrat Herr Gustav Guntzow aus GutsMuths als Ersatzmann für die Stelle einer Schöffenwahl in Gr.-Se. gewählt. In der Verwaltungstreidende der Rentiere Charlotte Waldo-Garby, des

**Kaufmanns Steinhäuten-Verein** und des **Gesellschafters Albrecht** ...

**Wieder**, 25. Juli. (Stadtverordneter Richter) ...

**Lehrer**, 25. Juli. (Dobbertorpachtung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Schnelle Erlebigung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Sommerfest.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**In der Humbert-Kugelbahn** wurde gestern der frühere ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Zur die Monate August und September**  
nehmen auswärts alle Postämter, sowie die Briefträger  
**Befellungen auf die Saale-Zeitung**  
zum Preise von 2,17 M., in Halle die Expedition und die Austräger zu 1,70 M. bei einmaliger, zu 1,90 M. bei zweimaliger Zustellung entgegen.  
**Expedition der „Saale-Zeitung“.**

**Vertrag**, 25. Juli. (Gedächtnisgottesdienst.) ...

**Alten**, 25. Juli. (Zum Selbstmord.) ...

**Gera**, 25. Juli. (Verzicht.) ...

**Hennrich**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Leipzig**, 24. Juli. (Eine halbe Million Kronen in D-Zuge.) ...

**Dresden**, 25. Juli. (Sängerfahrt.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Wieder**, 25. Juli. (Verhaftung.) ...

**Letzte Telegramme.**

**Hamburg**, 26. Juli. Gestern wurden aus der Erde die Leichen von 8 Männern, 6 Frauen und 8 Kindern geborgen. Die Zahl der jetzt gelandeten Leichen beträgt 77.

**Zieler**, 26. Juli. Aus Zsitz wird gemeldet: Mit der Beratung der Ministerpräsidenten mit dem Kaiser, zu der auch Goluchowsky zugezogen wurde, sind die Konferenzen vorläufig abgebrochen. Es werden erst Mitte August mit der Beratung der dritten Sitzung des Kollariats wieder aufgenommen. Die Beratung in Zsitz hat keine Fortschritte in der Ausgleichsfrage gebracht.

**Leipzig**, 26. Juli. Der Feldarbeiterausstand gewinnt an Ausdehnung; er erstreckt sich schon auf 17 Bezirke und trägt unversöhnlich politischen Charakter. Ruthenische Studenten agitieren auf dem Lande unter den ruthenischen Bauern, um sie zum Anschluss an die Bewegung zu veranlassen.

**Venedig**, 26. Juli. Nach den jetzt vorgenommenen genaueren Untersuchungen weisen eine ganze Reihe von Bau- und Kirchenresten die Merkmale des Venedig an. Die Kirche von Christoforo musste gestrichelt werden, ebenso der Dogenpalast vom Hofe aus. Seit zwei Tagen ist die Räumung der Bibliotheca Marciana im ersten Stockwerk begonnen worden. Der Plan des Wieder- aufbaus des Turms ist bereits fertig.

Donnerstag, 28. Juli. In der heutigen A. Kunde der internationalen Schachturniers...

Wetter-Aussichten

27. Juli: Warm, gemittelt. Wolfig.
28. Juli: Sturm, vielad Gewitter und Regen. Wolfig, theils heiter.
29. Juli: Wolfig mit Sonnenchein, warm. Strichweife Regentelle. Windig.
30. Juli: Wenig verandert. Wolfig, sonnig.

Meteorologische Station in Oelde.

Table with 2 columns: 25 Juli (9 Uhr 12 Min. ab) and 26 Juli (7 Uhr 12 Min. mitg.). Rows include Barometer, Thermometer, Wind, etc.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Preise von Kali-Kuxen. festgestellt von Samuel Zwiener, Berlin und Essen, 25. Juli.

Waren- und Produktenerhinke.

Halle, 26. Juli. Bericht über Stroh und Heu, mittelst von Otto Westphal. Preis für 50 kg, und zwar bei Partien frei Bahn...

Getreide, Mühlen-Erzeugnisse u. s. w.

New York, 25. Juli. (Telegr.) Rother Winterweizen loco 80 1/2 (vorige Notirung 80), Juli 80 1/2, (81), September 76 1/2, (77), Oktober (-), Dezember 76 1/2, (77), Mai 70 1/2, (71), September 68 1/2, (69 1/2), Dezember 51 1/2, (51 1/2), Mehl 2,95 (2,95) Getreidekraft 1 1/2, (1 1/2)...

Paris, 25. Juli. (Schlusserbericht.) Rindvieh rubig. Juli 56,50, Aug. 57,00, Sept.-Dez. 58,00, Jan.-April 58,00.
Wien, 25. Juli. (Schlusserbericht.) Rindvieh rubig. Juli 56,50, Aug. 57,00, Sept.-Dez. 58,00, Jan.-April 58,00.

London, 24. Juli, 5 Uhr. 52 Min. Kaputt. Markt Tagesmarkt 500, 52 Pfd. St. 1/2. 3 Monate 52 Pfd. St. 1/2. 6 d. Makler...

Berliner Börse

(Erklärung zu den telegr. Meldungen im gest. Abendblatt.)
Bank-Disconto. Berlin Wechsel 3, Lomb. 4. Amsterd. 3, Brüssel 3, Wien 5. Deutsche 4 1/2 London 3. Paris 3.

Ausländische Fonds.

Argentin Gold-Anl. 5 1/2, 76,0000
Baculo 100 Lire-L. 4 1/2, 93,2500
Bukar. Stadt-Anl. 1884 4 1/2, 93,0000

Industrie-Aktion.

A.-G. I. Anilinfabr. 15, 233,0000
Admiralgarten-Bad 5, 93,5000
Annaburger Steingut 3, 53,5000

Eisenbahn-Aktion.

Ausl.-Eisenst.-Stamm- u. Stamm-Prior.-Aktien.
Aussig-Teplitz 13,4, 100,0000
Böhm. Nordbahn 2, 100,0000

Hypoth.-Pfand- u. Rentenbrief.

Amst.-Hessener Pfand 4, 100,0000
B.-H. Hyp.-K. X. I. 3 1/2, 95,0000
H.-H. X. II 4, 100,0000

Glasgow, 25. Juli. Die Vorräte von Kohlen in den Stores...
Wasserstände (+ bedeutet über, - unter Null).

Table with columns: Saale und Unstrut, Fall Wechs, Artern, Brückenpappel, Weissenfels-Obereppegel, Untereppegel, Trotha, Aisleben, Obereppegel, Untereppegel, Bernburg, Kalbe, Obereppegel, Untereppegel.

Moldau, Isar, Eger, Elbe.

Table with columns: Juli, Fall Wechs, Budweis, Prag, Jungbunzlau, Laun, Böhmen, Brandeis, Meitnik, Domstern, Aussig, Dresden.

Bergwerks- u. Hütten-Ges.

Aplerbeck 6, 87,0000
Arenberg Bergwerk 45, 329,0000
Bergwerk Walsdorf 4, 62,2500

Bank-Aktion.

Bank d. Berl. Kassenv. 1 1/2, 135,7500
Berg-Mark B. i. Elbf. 1 1/2, 151,4000
Börsen-Handelsverein 1, 100,7000

Leipziger Börse, 25. Juli.

Table with columns: M., M., 3 Sächs. Rent.-Anl., 3/4 Staatsanl. 1850, 3/4 Landrentenbr. 500, 95,6000.

Div. Eisenst.-Stamm-Akt.

13 1/2 Aussig-Teplitz 500 fl. 375,0000
2 1/2 Böhm. Nordbahn 135,2500
1 1/2 Buechlerstr. Akt. A. 220,0000

Div. Bank u. Kredit-Akt.

3 1/2 Alig. d. Kr.-A. V. 176,0000
5 Chemn. Bankverein 14,0000
4 Dresdener Bank 165,5000

Div. Industrie-Papiere.

4 Chemn. Werkz. (Zim.) 107,2500
18 Croylla Papierfabr. 100,0000
4 Dorstew.-Rattin St.A. 528,0000

(Unterhaltungsblatt und Blätter fürs Haus.)